

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Knagge: Heiliger Christophorus</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Bauteile und Architekturmodelle</p> <p>Inventarnummer: VM 029656,3</p> |
|--|--|

Beschreibung

Hölzernes Gebäudeteil von einem hannoverschen Fachwerkhaus. In erhabener Schnitzerei zeigt die Knagge den Heiligen Christophorus, der das Jesuskind auf den Schultern trägt. In der Hand hält er einen Stab, seine Füße stehen im Wasser.

Im Fachwerkbau war es nicht ungewöhnlich, dass jedes Geschoss um etwa eine Balkenbreite über das darunterliegende vorsprang. ‚Knaggen‘ genannte Konsolen übertrugen die Last der Deckenbalken auf die Ständer, d.h., die senkrechten Träger der Konstruktion. Ornamental oder figürlich geschnitzt und farbig gefasst, waren sie Schmuckelement und Ausdruck bürgerlicher Wohlhabenheit.

Der heilige Christophorus war einer der beliebtesten Heiligen, dessen Darstellung an vielen Gebäuden zu finden ist. Ein täglicher Blick auf eine Christophorusfigur sollte den Betrachter vor einem plötzlichen Tod schützen, der in Mittelalter und früher Neuzeit besonders gefürchtet war.

[FA]

Grunddaten

Material/Technik: Fichtenholz / geschnitzt
Maße: Länge: 35 cm, Höhe: 27 cm, Breite: 21 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1500-1590er Jahre
wer

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo Hannover
wann

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wer Jesus Christus
wo
wann

wer Christophorus (Heiliger)
wo

Schlagworte

- Fachwerkhaus
- Knagge
- Schnitzerei